



Checkliste: Kontrollbesuch bei Ihrem behandelnden Arzt



Der Kontrollbesuch bei Ihrem behandelnden Arzt ist wichtig: Hierbei wird kontrolliert, ob die Therapie gut anschlägt, ob sich die Krankheitszeichen verbessern oder verschlechtern. Die zeitlichen Abstände richten sich danach, ob bei Ihnen ein aktiver Schub oder eine Ruhephase vorliegt.

Manche Medikamente zur Therapie des Morbus Crohn bzw. der Colitis ulcerosa wirken nicht sofort, sondern erst nach einigen Wochen. Es ist wichtig, dass Sie die Therapie beibehalten, auch wenn keine sofortige Verbesserung auftritt. Wenn sich keine Besserung der Symptome einstellt, sollten Sie dies Ihrem Arzt mitteilen.

Unsere Empfehlung: Notieren Sie in einem „Tagebuch“ Ihre Therapie und alle Veränderungen und Symptome, die Sie feststellen. Sprechen Sie offen mit Ihrem Arzt über alle unklaren Punkte und scheuen Sie sich nicht, auch unangenehme Fragen zu stellen.

FRAGEN VOR DEM BESUCH

Ja Nein

Haben Sie alle notwendigen Unterlagen bereit?

- Überweisung
- Patiententagebuch
- Untersuchungsbefunde von anderen Ärzten
- ggf. Medikamente, die zusätzlich eingenommen werden
- ggf. Zeitungsausschnitte von interessanten Meldungen

Was hat sich seit Ihrem letzten Arztbesuch geändert?
Hat sich Ihr Zustand gebessert, verschlechtert oder ist er gleich geblieben?

.....

.....

.....

Haben Sie zusätzliche Medikamente eingenommen, die Ihnen nicht verschrieben wurden?
Wenn ja, welche?

.....

.....

Sind unerwünschte Wirkungen (durch die Medikamente) oder neue Beschwerden/Krankheiten aufgetreten? Wenn ja, welche?

.....

.....



Checkliste: Kontrollbesuch bei Ihrem behandelnden Arzt (Fortsetzung)



Im Verlauf des Gesprächs mit Ihrem Arzt werden Fragen und Begriffe auftreten, die Ihnen erst einmal fremd oder unverständlich vorkommen. Nachfolgende Checkliste hilft Ihnen, die wichtigsten Punkte zu klären. Sollten Sie erst zu Hause das Gefühl haben, noch die eine oder andere offene Frage zu haben, notieren Sie die Frage für Ihr nächstes Gespräch oder rufen Sie ggf. noch einmal bei Ihrem Arzt an. Sollten Sie sehr aufgeregt oder verunsichert sein, bitten Sie ein Familienmitglied oder einen Freund, Sie zum Arzttermin zu begleiten, damit ein anderer hört, was besprochen wird.

DIE AKTUELLEN BESCHWERDEN

Verstehen Sie die Ausführungen Ihres Arztes?

Gibt es Fachwörter, die Sie nicht verstehen? Fragen Sie im Zweifelsfall nach!

Ist das Ziel der besprochenen Therapie klar? Wissen Sie genau, wann und wie Sie die Therapie anwenden sollen?

.....

.....

Worauf müssen Sie bei der medikamentösen Therapie achten?

Welche unerwünschten Wirkungen können bei der Therapie auftreten?

.....

.....

Erklärt Ihnen der Arzt die Gründe für die jeweiligen Untersuchungen oder Therapieansätze?

Was ist der nächste Schritt in dem Falle, dass die vorgeschlagene Therapie nicht anspricht?

.....

.....

Erklärt Ihnen der Arzt die Gründe für die jeweiligen Untersuchungen oder Therapieansätze?

Was ist der nächste Schritt in dem Falle, dass die vorgeschlagene Therapie nicht anspricht?

.....

.....

Wann und welche weiteren Kontrolluntersuchungen werden durchgeführt?

.....

.....

Wann liegen die Ergebnisse der Kontrolluntersuchung vor?

Sollen Sie Ihren Arzt anrufen, oder wird er sich bei Ihnen melden?

.....

.....